

Bezugspreis
in der Hauptgebäude oder dessen Ausgaben abgezahlt; vierfachjährlich 4.-, bei zweimaliger Abgabe 8.-, bei dreimaliger Abgabe 12.-. Durch die Post bezogen für Deutschland 4.-, Österreich vierfachjährlich 4.-50, für die übrigen Länder laut Bezugspreisliste.

Redaktion und Expedition:
Johannstraße 8.
Gesprecher 150 und 222.

Auslieferungen:
Alfred-Döhr, Buchdruckerei, Universitätsstr. 2, Leipzig, Katharinenstr. 14, u. Königstr. 7.

Haupt-Filiale Dresden:
Marienstraße 34.
Gesprecher 150 I Nr. 1712.

Haupt-Filiale Berlin:
Carl Lüder, Herzl. Platz, Rosenthalstr.,
Bismarckstr. 10.
Gesprecher 150 VI Nr. 4808.

Nr. 425.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig,
des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 22. August 1903.

Die Freiheit der Papstwahl.

Da Nachdem es durch die Ausschüsse des offiziellen Wiener "Tremendblattes" ungemein wahrgeworden ist, daß der Kardinal-Erzbischof von Krakau gegen die einzige Wahl des Kardinal Rampaolla das österreichische Veto eingelegt hat, erregt sich die klerikale Presse von neuem über den Eingriff in die Freiheit der Papstwahl. Das führende preußische Zentralorgan erklärt, daß die "völlige Freiheit der Papstwahl" für die katholische Kirche mehr als je eine unabdingbare Notwendigkeit sei und daß deshalb alle Anhänger das lebhafte Interesse daran hätten, laut ihre Stimmen zum Schutze dieser Freiheit zu erheben, damit derartige Beeinträchtigungen der Freiheit, wie die erlebt, in Zukunft nicht mehr vorkommen. Ganz ähnlich äußert sich das führende bayrische Zentralorgan, indem es schreibt: "Es widerstrebt auch dem Gefühl der Katholiken, daß in heutiger Zeit noch so veraltete Einschätzungen gebildet werden, zu denen jede Voranschlagung fehlt. Bei der partizipativen und konstitutionellen Gestaltung der Staaten haben diese den katholischen Charakter völlig eingebüßt und stehen zu weit im Gegensatz zur Kirche."

Die Forderung nach völliger Freiheit der Papstwahl ist an sich durchaus berechtigt, aber ihr selbstverständliches Korrelat wäre, daß, wenn die Papstwahl eine rein interne Angelegenheit der katholischen Kirche sein und deshalb eine Einschaltung einer Regierung nicht gebüldet werden soll, dann auch der Papst sich weder in die inneren Angelegenheiten der einzelnen Staaten, noch gar in die internationales Beziehungen derselben einzumischt. Gerade die Geschichte Österreich-Ungarns oder beweist, daß der Papst sich von derartigen Einmischungen durchaus nicht fernzuhalten hat. Als Papst Pius IX. im Jahre 1855 dem österreichischen Staat das Konkordat aufzwingt, möchte er sich durch den Inhalt dieses Konkordats zum Herrn einer Reihe der wichtigen Institutionen des katholischen Lebens. Beispielsweise durften danach päpstliche und bischöfliche Dekrete bekannt gemacht werden, die der Regierung sehr unangenehm sein könnten, — die Regierung hatte nicht das Recht, gegen die Veröffentlichung Einspruch zu erheben. Der Schulunterricht, ja die Lektüre der Erwachsenen wurden dem Willen Rom unterworfen, und die Regierung mußte sich verpflichten, daß durch jedes zustimmende Mittel verbündet werden sollte, daß Bücher, die dem Papste nicht gefallen, in Österreich verbieten würden. Bekleidet ist der Kirche, katholische Strafen zu verhängen, so war der Staat verpflichtet, dabei den Gürtel zu spielen. Aber noch 40 Jahre später, in der ersten Hälfte der neunziger Jahre, als in Ungarn die kirchenpolitische Gezeigung einer Rendition unterzogen werden sollte, mischten sich nicht nur die Bischöfe des Landes ein, was ihr gutes Recht als Angehörige des Landes war — sondern auch der katholische Konsulat tat dies, und eine Reklamation dieses Vorgehens hatte schließlich den Rücktritt des gemeinsamen Ministers des Auswärtigen, Grafen Kalnoky, zur Folge. Schließlich ist noch erwähnt, daß der Papst durch die Unmöglichkeit eines Besuchs des österreichischen Kaisers in Rom auf die Beziehungen zwischen den beiden Ländern Einfluß ausgeübt hat, und zwar gerade keinen günstigen.

Wenn nun solchermaßen das Papstum die Geschichte von Staaten beeinflussen kann, so ist es ganz klar, daß rein katholische Staaten, in denen natürlich die Kirche einen viel stärkeren und unter Umständen viel gefährlicheren Einfluß ausüben kann, als in konfessionell gemischten Ländern, ein sehr starkes Interesse daran haben, daß zum mindesten nicht ein solcher Kardinal zum Papst gewählt wird, der sie von vornherein eine ihrer ungünstige Bezeichnung vorauszusehen haben. Insommer also ist das Recht des Papstos, das Österreich-Ungarn, Frankreich und Spanien für sich in Anspruch nehmen, auch heute noch wohlgegründet. Es beruht sicherlich, wenn gerade ein Zentralblatt behauptet, heutzutage hätten auch die Länder mit ganz katholischer Bevölkerung den katholischen Charakter eingesetzt; somit dies der Fall ist — wie beispielweise gegenwärtig in Frankreich — wird dieser Zustand von der Kirche doch als unattraktiv und vorübergehend angesehen, und wenn sich ihr eine Gelegenheit bietet, dem betreffenden Staate den katholischen Charakter zurückzugeben, so wird sie diese Gelegenheit gewiß nicht vorübergehen lassen.

Hindert denn überhaupt das Veto die Freiheit der Papstwahl? Der "Österreichische Kaiser" betont es ausdrücklich, daß es kirchlich nicht anerkannt sei, und er erinnert daran, daß Papst Paul IV. und Papst Alexander VII. gewählt worden seien, obwohl das Ergebnis gegen sie gelöst gemacht sei. Wenn dem so ist, so wird ja durch das Veto den Kardinälen das Recht der freien Entscheidung gar nicht genommen, sondern das Veto hat alsdann nur die Bedeutung einer offiziellen Meldung an die Kardinäle, daß der und der

Regierung der und der Papst nicht genehm sein würde. Es wäre alsdann der diplomatischen Erwaltung der Kardinäle anheimzugeben, ob es nicht etwas Mögliches hätte, wenn ein Mann zum Papste gewählt würde, zu dem sich ein großer katholischer Staat von vornherein in Gegenwart stellt. Diese Erwaltung ist offenbar auch bei der diesmaligen Papstwahl schließlich maßgebend gewesen. Angesichts der Wichtigkeit aber, die, wie wohl auch die klerikale Presse zugeben wird, oder wie vielmehr auch gerade die klerikale Presse zugegeben zu haben scheint, ist es doch wohl das mindeste, daß ein solcher Staat sein Bedenken gegen eine bestimmte Persönlichkeit offiziell und mit Nachdruck den im Konklave versammelten Kardinälen zu Gehör bringen läßt.

Deutsches Reich.

C. H. Berlin, 21. August. (Erbauliches Ausgabedatum des sozialistisch-anarchistischen Verbands der Arbeiter.) Nach erbaulichen Dingen kommt aus der sozialistisch-anarchistischen Bewegung in der letzten außerordentlichen Generalversammlung der Metallarbeiter zur Sprache. Daß der anarchistische Wiesenthal Beamter des angeblich sozialistischen Metallarbeiterverbandes geworden ist, wurde schon von etlichen Woherren bekannt. Aber auch der Arbeiterführer Pawlowitsch steht bei den Metallarbeitern einem Vertrauensmannen aufgefunden zu haben: in dem Protokoll über die Generalversammlung wird von der Stellungnahme der Verbandsbeamten Cohn und Pawlowitsch berichtet. Das liege in der Tat sehr tief gekrönt! Man beklagtigt doch sonst mit der Waffelei Cohn, der Hauptleiter der Metallarbeiter, erklärte, die Waffeler sei nicht das verantwortliche, was man sich anfangs davon versprochen habe, und schreibt sowohl der Meinung zu Sein, daß es am besten wäre, auf die ganze Waffeler zu verzichten. Und der anarchistische Wiesenthal, jetzt also, wie Pawlowitsch, Gewerkschaftsbeamter, bemerkt: Es lasse sich nicht langen, daß bei den Gewerkschaften in allgemeinem eine gewisse Nähe, um nicht zu sagen, Abneigung gegen die Waffeler sich immer deutlicher erkennen werde, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantworten, über welche sie den Gewerkschaften. Das ist also eine offene Auseinandersetzung gegen die Waffeler. — Auch die Maßeler sich immer deutlicher erkennen zu wollen, wenn dies auch nicht immer offen ausgesprochen werde. Schuld daran seien aber lediglich jene, von denen selmerzt die Waffeler ins Leben gerufen worden, denn jene Kreise hätten wohl die Waffeler beschlossen, doch die Kreise für die Maßregelungen zu verantwort